

Kurzgefasst.

In den USA ruft Cooper knapp 600 Lkw-Reifen zurück

Da ihre Seitenwände unter Umständen ein kleines Loch aufweisen könnten und so ein möglicher Fülldruckverlust nicht ausgeschlossen ist, ruft die Cooper Tire & Rubber Co. in den USA bestimmte Lkw-Reifen des Typs „Roadmaster RM234“ zurück. Betroffen davon sind allerdings nur Reifen der Größe 295/75 R22.5, sofern sie im Zeitraum zwischen dem 6. August und dem 5. September vergangenen Jahres produziert wurden und deren DOT-Nummern daher mit vier Ziffern im Bereich von 3115 bis 3515 enden. Laut der Rückrufdatenbank der US-Verkehrssicherheitsbehörde NHTSA (National Highway Traffic Safety Administration) dürfte es sich dabei um alles in allem knapp 580 Reifen handeln. *cm*



Kleinste Löcher in der Seitenwand der betroffenen Reifen könnten zu einem möglichen Fülldruckverlust führen

NZG-Radialreifentechnologie von Michelin für die Boeing 777-300ER

Die ab Juli 2016 zur Auslieferung anstehenden Modelle der Boeing 777-300ER (Extended Range), der 777-200LR (Long Range) und der 777 Cargo werden auf dem Hauptleitwerk exklusiv von Michelin bereift. Auf den Langstreckenflugzeugen mit einer Reichweite von 13.650 Kilometern werden Reifen mit der aktuellen NZG-Technologie (Near Zero Growth) montiert. Die Reifen werden in Michelins Hauptwerk für Flugzeugradialreifen in Bourges hergestellt und zeichnen sich gegenüber alternativen Produkten im Wesentlichen durch drei Vorteile aus: Sie verringern aufgrund ihres geringeren Gewichts den Treibstoffverbrauch; sie haben einen gegenüber Standardnylonradialreifen geringeren Verschleiß, der 15 Prozent mehr Landungen erlaubt; sie haben eine erhöhte Ausfallsicherheit, vor allem bei Einwirkung von Fremdkörpern. *dv*

„AMS“ testet Reifen für Kompakt-SUV: „Durchwachsen“

Ein eher „durchwachsenes Ergebnis“ zeigt der aktuelle Reifentest der Zeitschrift *Auto Motor und Sport* (AMS) mit neun Reifentypen in 215/60 R17H für Kompakt-SUV wie das Testauto Opel Mokka. Testsieger wurde der Goodyear EfficientGrip SUV hauchdünn vor den ebenfalls „sehr empfehlenswerten“ Continental PremiumContact 5, Michelin Primacy 3 und Pirelli Scorpion Verde. Während der Nokian Line SUV und der ZIEX ZE-

914 EcoRun von Falken immerhin noch empfohlen werden können, schränkt die Automobilzeitschrift bei Toyo Proxes CF2 SUV und Bridgestone Turanza T001 durch das Wörtchen „bedingt“ ein und lässt den Linglong Greenmax 4x4 HP glatt durchfallen. Wie immer finden Sie die detaillierten Testergebnisse, wenn Sie auf unseren Internetseiten die umfangreiche Datensammlung der Reifentests anklicken. *dv*

Das nennt man „Zweitverwertung“: Die Zeitschrift „Firmenauto“ veröffentlicht in ihrer Ausgabe 3/2016 den gleichen Test wie AMS in Ausgabe 7/2016

Im Test: neun Sommerreifen der Dimension 215/60 R 17 96 H

Hersteller/Modell	Bridgestone Turanza T001	Continental Premium Contact 5	Falken ZIEX ZE 914	Goodyear Efficient Grip SUV	Linglong Greenmax 4x4	Michelin Primacy 3	Nokian Line SUV	Pirelli Scorpion Verde	Toyo Proxes CF 2 SUV
Preis in Euro*	115	123	91	115	63	127	97	111	98
EU-Labellierung	C/B	C/A	C/B	B/A	E/C	C/A	C/A	C/B	C/B
Nasse Fahrbahn (85 %)									
Bremsweg 80-0 km/h	7	10	9	10	5	8	8	9	7
Seitenführung	7	10	8	9	7	7	10	10	7
Handling nach Zeit	8	10	9	9	7	9	10	10	8
Handling subjektiv	7	10	9	9	8	9	9	9	7
Aquaplaning 80%	8	8	8	8	8	10	10	8	8
Aquaplaning sperrt	7	7	8	7	4	9	9	10	8
Zwischenmtr. Witter	7,1	9,6	8,7	9,0	5,5	8,4	9,0	9,4	7,0
Trockene Straße (85 %)									
Bremsweg 80-0 km/h	8	10	9	10	5	10	7	9	7
Spurwechselstabilität	7	9	7	10	8	10	10	10	9
Lenkverhalten	7	9	7	10	7	10	9	10	8
Handling nach Zeit	8	10	8	10	8	10	8	10	9
Handling subjektiv	8	9	7	9	4	10	9	10	8
Abrollkennwert/Innenverschleiß	8	8	9	8	10	7	7	8	8
Zwischenmtr. Innenversch.	7,8	9,2	8,2	8,7	6,6	9,6	7,9	9,4	7,9
Umweltwertung (85 %)									
Rollwiderstand	9	7	7	8	6	10	7	5	10
Rollw.-Abfallenergieverbrauch	10	10	8	8	6	10	8	7	10
Zwischenmtr. Umwelt	9,3	6,7	7,3	8,0	6,4	10,0	7,3	6,6	10,0

„Sommerreifenreport 2016“ bei RSU/TyreSystem verfügbar

Nach den beiden von der RSU GmbH unter dem Namen der von ihr betriebenen B2B-Plattform TyreSystem im Frühjahr und im Herbst vergangenen Jahres veröffentlichten „Reifenreports“ lässt das Unternehmen für die aktuelle Frühjahrssaison jetzt eine dritte Auflage folgen. „Wir erhielten nach Veröffentlichung unserer ersten Sommer- wie auch Winterreifenreports aus dem Jahr 2015 sehr viel positives Feedback von unseren Kunden. Das bestärkt uns, auch weiterhin Verkaufsratgeber exklusiv für TyreSystem-Anwender bereitzustellen“, sagt RSU-Vertriebsleiter Sven Döbler. Und so soll der auf RSU-Verkaufsdaten basierende aktuelle „Sommerreifenreport 2016“ mit seinen 28 Seiten – gefüllt mit Markt- und Qualitätsdaten zu Preis/Leistung, Verkaufsrang sowie Marken- und Profiltrankings der gängigsten Reifengrößen – dem Handel wieder einiges an Unterstützung bieten. „Der ‚Sommerreifenreport‘ von TyreSystem ist ein kostenloser Service für unsere Kunden, der aktuelle Verkaufstrends aufzeigt und den Reifenmarkt transparenter und einfacher macht“, so RSU-Geschäftsführer Simon Reichenecker. *cm*

